

Ablaufskizze Projekt:

„Kinder- und Jugendarbeit in kommunalen Bildungslandschaften“

Planungsphase:

- Kontaktaufnahme mit Jugendlichen aus Eschweiler und unbegleiteten Minderjährigen Ausländern (uMA),
- Vorstellung des Projekts bei Schulen, Jugendhilfeeinrichtungen und weiteren Netzwerkpartnern,
- Bedarfsanalyse der Wünsche und Bedürfnisse der Jugendlichen,
- Auswertung der Bedarfsanalyse mit anschließender Aufteilung in Themenbereiche (Freizeit, Schule, Umwelt etc.),
- Arbeitsgruppenbildung nach Themenbereichen, Einbindung der Kooperations- und Netzwerkpartner.

Aktionsphase:

- Arbeit in den Arbeitsgruppen und konkrete Projektplanung mit den Jugendlichen,
- Durchführung der (Mikro)Projekte durch die Arbeitsgruppen und möglichen weiteren TeilnehmerInnen unter Einbezug von Kooperations- und Netzwerkpartnern,
- Ergebnispräsentation mit den Arbeitsgruppen.

Auswertungsphase:

- Evaluation und Reflexion der (Mikro)-Projekte mit den Jugendlichen und möglichen weiteren Teilnehmern,
- Evaluation der Projekte mit Kooperations- und Netzwerkpartnern,
- Evaluation des Gesamtprojekts mit den Arbeitsgruppen mit Ausblick auf weitere Zusammenarbeit,
- Auswertung der Evaluationsbögen und ziehen des Fazits,
- Gesamtergebnispräsentation im Jugendhilfeausschuss.

Zeitlicher Ablauf

Seit 13.06.2016:

Bedarfsanalyse und Teilnehmerakquise Jugendlicher aus Eschweiler,

In den Sommerferien: Bildung von Arbeitsgruppen, bestehend aus Jugendlichen aus Eschweiler und UMA, zur Ausgestaltung der einzelnen Mikroprojekte,

Nach den Sommerferien: Vorstellung der einzelnen Mikroprojekte in weiteren IFKs zwecks Teilnehnergewinnung und Durchführung der Projekte bis Februar 2017.

Bisher:

13.06.2016: Kontaktaufnahme mit Jugendhilfeträger Haus St. Josef,

15.06.2016: Vorstellung des Projekts im Arbeitskreis „Kooperation Jugendhilfe – Schule“,

21.06.2016: Bedarfsanalyse der Wünsche und Bedürfnisse der Bewohner von „St. Michael“,

30.06.2016: Vorstellung des Projekts im Arbeitskreis „Schulsozialarbeit“,

05.07.2016: Bedarfsanalyse der Schüler der IFK des SGE.

Weiteres Vorgehen:

11.07.2016 bis 19.09.2016 (Sommerferien): Arbeitsgruppenbildung zur Planung von Mikroprojekten, Arbeit in den Arbeitsgruppen

Ab 19.09.2016: Durchführung der Projekte mit den Arbeitsgruppen (und weiteren Teilnehmern)

Ab März 2017: Evaluation der Ergebnisse in den Arbeitsgruppen und Abschlusspräsentation im JHA